F. Muggenthaler

Muggenthaler Ästhetik – Klinik für Plastische Chirurgie und Ästhetische Medizin GmbH, Gutach, Deutschland

Aktuelles aus der Ästhetischen Chirurgie und Ästhetischer Medizin

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der Inhalt des vorliegenden Heftes spiegelt in besonderer Weise den Facettenreichtum von ästhetischer Chirurgie und ästhetischer Medizin wider. Es ist eben nicht nur – oder nicht mehr nur – das Wissen über ausgefeilte Operationstechniken, welches wir unter Kollegen teilen.

Adjuvante noninvasive Behandlungen sind zunehmend von Bedeutung. Das schließt auch die Medizinkosmetik mit ein, welche in der letzten Zeit sehr große Fortschritte gemacht hat. Daher freut es mich auch sehr, dass *Frau Prof. Keck* uns einen sehr spannenden Artikel über die neuen Ansätze der Anti-Aging-Kosmetik zur Verfügung gestellt hat.

Da die Optimierung der Wundheilung und Reduktion von Narben ein zentrales Anliegen bei allen chirurgischen Maßnahmen darstellt, danke ich sehr *Herrn Prof. Wollina* für seinen Beitrag über die Narbenkorrektur mit Hyaluronidase. Viele von uns kennen ja bereits die wertvollen Einsatzgebiete der Hyaluronidase, haben Erfahrungen gesammelt und Vertrauen entwickelt. Sollten auch auf dem Gebiet der Narbenbehandlung damit Erfolge verbucht werden können, wäre das ein bedeutender Gewinn.

Ganz besonders freue ich mich auch über den Artikel von *Herrn Prof. Kasten* über die „Psychologischen Aspekte von Tattoo & Co“. Mit seinem gleichlautenden Vortrag hat Herr Prof. Kasten bereits auf unserer letzten GÄCD-Jahrestagung in Köln die Zuhörer begeistert.

Das ästhetische Empfinden wird zu einem großen Teil von Instinkten bestimmt. Der andere Teil aber durch das

Empfinden und die Psyche der Menschen. Während ästhetische Eingriffe und plastische Operationen die uns bekannte medizinische Welt darstellen, wird Körperästhetik durch Tattoos, Körperornamente und Piercings in viel größerem Umfang und bereits seit Urzeiten praktiziert. Aus den in diesem Zusammenhang gewonnenen psychologischen Erkenntnissen können bestimmt auch für uns wertvolle Rückschlüsse gezogen werden.

In letzter Zeit scheinen Peeling-Verfahren wieder eine gewisse Renaissance zu erfahren. Neue Formulierungen und ein besseres Verständnis für die Wirkungsweisen und Möglichkeiten der verschiedenen Peelings sind dafür wohl verantwortlich. *Frau Prof. Borelli* stand uns zum Thema Peeling für Fragen zur Verfügung und ist dabei auch auf die Rolle der International Peeling Society eingegangen, welcher sie als Präsidentin seit diesem Jahr vorsitzt.

Vereinzelte gute Behandlungsergebnisse dürfen uns nicht darüber hinwegtäuschen, dass eine durchdachte und erprobte Behandlungssystematik die Voraussetzung für einen beständigen Erfolg und ein Höchstmaß an Sicherheit ist. *Herr Dr. Neidel* erläutert in seinem Beitrag über „Qualitätskriterien bei Haartransplantationen“, welche Maßstäbe auf diesem Gebiet angelegt werden sollten. Es wäre wünschenswert, wenn wir in ähnlicher Weise für alle Handlungen, die wir an Patienten vornehmen, Empfehlungen und Leitlinien entwickeln würden, soweit das nicht bereits schon erfolgt ist.

Zu schön wäre es, wenn wir uns nur mit der fachlichen Weiterentwicklung

der ästhetischen Medizin und der ästhetischen Chirurgie beschäftigen könnten. In der Realität werden wir aber leider täglich auch mit bürokratischen und rechtlichen Aufgaben und Herausforderungen konfrontiert, auch bei unserer Tätigkeit außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherungssysteme. Daher ist es auch in diesem Journal wichtig, aktuelle Entwicklungen in dieser Hinsicht genau zu verfolgen. In diesem Sinn erläutert *Herr Rechtsanwalt Frehse* die Auswirkungen des neuen Gesetzes „zur Bekämpfung der Korruption im Gesundheitswesen“. Umso besser, wenn die ästhetische Medizin davon nur wenig betroffen ist.

Das vorliegende Journal bietet damit wieder eine umfassende und aktuelle Übersicht relevanter Themen. Den Lesern wünsche ich bei der Lektüre wertvolle Erkenntnisse.

Dr. Dr. F. Muggenthaler

Korrespondenzadresse

Dr. Dr. F. Muggenthaler
 Muggenthaler Ästhetik –
 Klinik für Plastische Chirurgie
 und Ästhetische Medizin
 GmbH
 Landstr. 3, 79261 Gutach,
 Deutschland
fm@muggenthaler.com

Interessenkonflikt. F. Muggenthaler gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.